

Schneiders Zeitblick

Qvo vadis (Wohin gehst du), Intelligenz?

Unbestritten ist, dass mit dem Ende des letzten Jahrtausends eine fünfzigjährige Friedensära zu Ende gegangen ist. Die Zahl der Despoten auf der Welt hat zugenommen und das Denkverhalten der sogenannten demokratischen Regierungschefs erscheint äußerst fragwürdig. Ständig ist von Kriegen die Rede, an denen wir uns zu beteiligen hätten. Die Chefs des Internationalen Währungsfonds und der Europäischen Zentralbank stellen mit ihren Machenschaften, den kleinen Leuten das Geld aus der Tasche zu ziehen, jeden Hütchenspieler in den Schatten. Der Wirtschaftskrieg zwischen den USA und dem Rest der Welt, insbesondere jedoch Europa, hat Formen angenommen, die man vor 40 Jahren für unmöglich gehalten hätte. Im Inneren feiert die Stasi 2.0 fröhliche Auferstehung – Gesinnungsschnüffelei wohin man blickt. Neuerdings müssen sich die Vorstandsmitglieder der Evangelischen Kirche in Brandenburg einer Gesinnungsüberprüfung unterziehen. Wer der AfD nahesteht oder sich kritisch zur Flüchtlingsproblematik äußert, fliegt raus. (Quelle: BZ 12.03.2019) Über das neueste Konstrukt „Greta Thunberg“, die mit 16 Jahren ganz allein die Welt aufmischt, sollte man ernsthaft nachdenken. Wie kommt es, dass diese unscheinbare Göre auf internationalen Konferenzen Reden halten kann? Wer schmuggelt die da rein, wo es vor Sicherheitsleuten nur so wimmelt? Über den versuchten Handkuss unseres „Ischias-Präsidenten“ Juncker, den er dem Teenager verpassen wollte, lacht die ganze Welt. Warum wird der Name Alfred Nobel in den Dreck getreten, indem man eine Schulschwänzerin für diesen Friedenspreis vorschlägt? Wer hat ein Interesse daran, dass Kinder freitags die Schule schwänzen? Wie kommen unsere Kanzlerin und der Bundespräsident dazu, die Ak-

tionen der Schüler zu loben, ohne auf die Schulschwänzerei einzugehen? Warum werden unsere Kinder nur einseitig über CO₂, Feinstaub und Stickoxide unterrichtet? Wo bleibt die öffentliche Darstellung der Wissenschaftler, die sich kritisch mit der CO₂-Dramatisierung auseinandersetzen? Warum werden über hundert Lungenfachärzte in den Medien als Deppen abgestempelt, nur weil sie sich nicht vom Mainstream vereinnahmen lassen? Warum ignoriert man die Tatsache, dass allein in China und Indien 3.700 Kohlekraftwerke in Betrieb und weitere 600 in Planung bzw. schon im Bau sind? Warum bläst selbst unsere Kanzlerin, die mal Physik studiert hat, in dieses Horn? Sie sollte es doch besser wissen. Warum gibt man nicht zu, dass sich die Abschaltung der wenigen Kohlekraftwerke hierzulande nur im Hundertstel-Grad-Bereich bemerkbar macht? Die Antwort liegt auf der Hand. Es soll nur das verbreitet werden, was den internationalen Wirtschaftskriegern nützt. Deutschland ist zu mächtig, die deutsche Wirtschaft muss zerstört werden. Am besten wäre es, das umzusetzen, was die selbst ernannten Umweltverbände und ihre Handlanger fordern: Atom- und Kohlekraftwerke sofort abschalten! Dann gehen in Deutschland die Lichter aus und wir müssen Atom- und Kohlestrom für viel Geld von unseren Nachbarn kaufen. Die reiben sich schon die Hände und wissen ganz genau, wenn wir auf dem Schlauch stehen, können sie fordern was sie wollen, Deutschland zahlt. Die Deutschen waren mal ein intelligentes Volk. Doch heute lautet die Parole: Nur ein dummer Deutscher ist ein guter Deutscher.

Dass Sie, liebe Leser, zu den Intelligenten gehören mögen, wünscht Ihnen herzlichst

Ihr Jürgen Schneider

Frömmig, Gürtler & Kollegen RECHTSANWÄLTE

Wir sind umgezogen!
(ehemals Bitterfelder Straße 7-11)

Schloßgasse 2-4 / Ecke Petersstraße, 04109 Leipzig
direkt über der ADAC-Geschäftsstelle

Cornelia Gürtler



ADAC-Vertragsanwältin
Fachanwältin für Verkehrsrecht,
Arbeits- und Sozialrecht

Solveig Ziegler

Fachanwältin für Verkehrsrecht

Telefon 0341/9102450 · www.froemmig-guertler.de

HERZLICHE EINLADUNG!

Sonder-Öffnungs-Tag am Samstag, dem 27. April in der Schiebestraße 32!
liebenswert – der HOFGEMEINDE-Laden lädt anlässlich des dreijährigen Bestehens von 9³⁰–12⁰⁰ Uhr und 15⁰⁰–18⁰⁰ Uhr ein. Es kann geschmökert, bei einer Tasse Kaffee entspannt geplaudert und es können Schnäppchen erhascht werden.



Cherry Nails Salon & Spa

Pediküre, Fußmassage,
Maniküre, Gelnägel, Acrylnägel,
Kunstnägel, Shellack,
Wimpernverlängerung Volumen
und Classic Technik,
Augenbrauen färben und
zupfen, Wachs.

Telefonnummer: 034125696067
Delitzscher Str. 66 · 04129 Leipzig



Holzbau Zimmerei Hausbau Bautischlerei

www.holzbau-regen.de



*Wir geben Bäumen
eine Zukunft*



Görlitzer Straße 11 · 04129 Leipzig · Telefon: 0341/9085560 · E-Mail: info@holzbau-regen.de